

## Anzeigebblatt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Aus B. Behrs Verlag in Berlin\*)  
ging durch Kauf in meinen Verlag  
über:

#### Karl Söhle

Seb. Bach in Arnstadt  
Musikantengeschichten  
Schummerstunde.

Leipzig, d. 19. Dez. 1910.

L. Staackmann Verlag.

\*) Wird bestätigt:  
B. Behrs Verlag.

### Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

#### Verkaufsanträge.

Ich biete an:

Buch- u. Musikalienhandlung im  
Rheinlande.

Umsatz ca. M. 40 000, Kaufpreis  
inkl. ca. M. 7000, Hulsstände  
ca. M. 22 000. Käufer muß der  
evangelischen Konfession angehören.  
Anfragen unter J. S. 318.

Leipzig. f. Volckmar.

Flottgehende internationale Buchhand-  
lung in Brüssel (Sortiment, Antiquariat,  
Leihbibliothek und Musikalienhandlung),  
4500 Frs. Reingewinn, bedeutend er-  
weiterungsfähig, ist wegen Vergrößerung  
des Verlagsgeschäftes, mit dem gesamten  
Lagerbestand für nur 25 000 Frs. zu  
verkaufen.

Angebote unter E. B. 3843 an die Ge-  
schäftsstelle des B.-B. erbeten.

#### Teilhabergesuche.

Der uns befreundete Inhaber eines auf-  
blühenden Berliner Verlags sucht zu bal-  
digem Eintritt einen

#### Teilhaber

mit zirka 100 000 M. verfügbarem Kapital.  
Wir bitten, Anfragen an uns zu richten.

Berlin. Trowitzsch & Sohn.

### Fertige Bücher.

Baumgart, Leitfaden für den Zeichen-  
unterricht (Verlag Garve u. Sohn,  
Hannover)

liefere ich in Leipzig zu Originalpreisen aus.  
Leipzig. R. Streller.



Ⓩ Soeben erschien:

A. Hartleben's Verlag.

# DIE EISENBETONPRAXIS

EIN LEITFADEN  
FÜR TECHNIKER UND ARCHITEKTEN.

VON

E. NICOLAS, INGENIEUR.

Mit 301 Abbildungen.

21 Bogen. Gr.-Oktav. Geh. 8 M. Geb. (nur fest) 9 M. 50 Pf.

Mechanisch-technische Bibliothek. Bd. XVIII.



In diesem für Techniker und Architekten bestimmten Leitfaden sind durch-  
aus nur praktische Gesichtspunkte hervorgekehrt, wobei auf Geschlossenheit  
und Durchsichtigkeit des Stoffaufbaues besonders gesehen wurde. Im dritten  
Hauptteile „Anwendungen des Eisenbetons“ sind bestimmte Sondergebiete in mög-  
lichst passender Folge aneinandergereiht, ohne dass eine unterschiedliche Trennung  
in Hochbauten und Tiefbauten vorgenommen wurde. Diese beiden Gebiete greifen  
ja so mannigfach ineinander über, dass eine gewaltsame Trennung nicht vorteilhaft  
erschien, zum mindesten nicht für die Zwecke dieses Buches.

Bei der Wahl der Abbildungen war massgebend, dem Leser durch Vor-  
führung vorbildlicher Arbeitsplätze die mangelnde Anschauung zu ersetzen.

Das Werk ist nicht nur ein Leitfaden dem mit der Materie schon näher  
vertrauten Techniker, sondern wird speziell auch dem erst in die Eisenbetonpraxis  
eintretenden behilflich sein, aus welchem Grunde einzelne Teile etwas elementarer  
behandelt sind, als es sonst üblich ist.

Weiter soll das Buch dem Architekten, der bei Übernahme von Eisenbeton-  
ausführungen ja so vielfach noch mit der Ungewohntheit, Neuartigkeit des Bau-  
stoffes ringt, ein Weiser sein zum Verständnis der dem Eisenbeton eigenen, an-  
gemessenen Formen.

Das Werk ist allen Architekten und Technikern, die mit Eisenbeton zu tun  
haben, dringendst zu empfehlen, denn es gibt Aufschluss über manche noch nicht  
genügend gewürdigte Frage im Eisenbetonbau und wird gewiss auch manchen  
Freund für diese Bauweise unter den Architekten werben helfen.

Wollen Sie gütigst verlangen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.